

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

GESTIONSPROTOKOLL JUNI 2018:

Juni 2018:

Zunehmender Mond, bis dann am Mi: 6:6:2018 abgenommener Halbmond sein wird.

22. Kalenderwoche:

S A M S T A G:

2:6:2018:

18:23:

Nun zum Evangelium des 9. Sonntags im Jahreskreis, Lesejahr B: "Und Jesus fügte hinzu: Der Sabbat ist für den Menschen da, nicht der Mensch für den Sabbat." (Markus 23-28,1-6).

Jesu Jünger hatten Hunger und gingen quer über die Felder und rissen Getreideähren ab. Wie jetzt zum Beispiel der Klub Pilz ja alle Honorare erhalten will, und der illegale Flüchtling Mamoudou Gassama zittern musste, ja nicht abgeschoben zu werden! Vizekanzler Heinz Christian Strache und Bundeskanzler Sebastian Kurz denken, alle Österreichys würden wünschen, dass kein Flüchtling aufgenommen werden soll, doch die Österreichys haben noch soviel Platz in ihren Herzen! (Markus 23-28, 1-6).

Sa: 2:6:2018: 18:42.

Der jetzige ORF-Generalintendant Alexander Wrabetz hat alles bestens in Verwaltung, denke ich, und ich wünsche mir so sehr, dass der ORF weiterhin so gut funktioniert wie jetzt. Denn am Donnerstag, den 7. Juni 2018, findet eine Medien-Enquete statt, und ich hätte so gern, dass Alexander Wrabetz weiterhin über den ORF wunderbar walten darf!

Und heute ist der 25. Lifeball und Conchita Wurst, die Gewinnerin des Eurovisions-Songcontests 2015, spielt darin, dass sie Josefstadtdirekty Herbert Föttinger heiratet.

Sa: 2:6:2018: 19:00.

S O N N T A G:

3:6:2018:

18:23:

Nun zum Evangelium des 9. Sonntags im Jahreskreis, Lesejahr B: "Und Jesus fügte hinzu: Der Sabbat ist für den Menschen da, nicht der Mensch für den Sabbat." (Markus 23-28, 1-6).

Jesu Jünger hatten Hunger und gingen quer über die Felder und rissen Getreideähren ab. Wie jetzt zum Beispiel der Klub Pilz ja alle Honorare erhalten will, und der illegale Flüchtling Mamoudou Gassama zittern musste, ja nicht abgeschoben zu werden! Vizekanzler Heinz Christian Strache und Bundeskanzler Sebastian Kurz denken, alle Österreichs würden wünschen, dass kein Flüchtling aufgenommen werden soll, doch die Österreichs haben noch soviel Platz in ihren Herzen! (Markus 23-28, 1-6).

Sa: 2:6:2018: 18:42.

Der jetzige ORF-Generalintendant Alexander Wrabetz hat alles bestens in Verwaltung, denke ich, und ich wünsche mir so sehr, dass der ORF weiterhin so gut funktioniert wie jetzt. Denn am Donnerstag, den 7. Juni 2018, findet eine Medien-Enquete statt, und ich hätte so gern, dass Alexander Wrabetz weiterhin über den ORF wunderbar walten darf!

Und heute ist der 25. Lifeball und Conchita Wurst, die Gewinnerin des Eurovisions-Songcontests 2015, spielt darin, dass sie Josefstadtdirekty Herbert Föttinger heiratet.

Sa: 2:6:2018: 19:00.

S O N N T A G:

3:6:2018:

16:29:

"--- Original Message ---

From: "Nathalie"

To: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

Sent: Friday, May 18, 2018 11:39 AM

Subject: Re: So_13_5 Winston Churchill

LIEBER GENIALER HERMES PHETTBERG

ZUERST MAL ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG. HATTEST DU DEN NICHT AUCH?MEIN 60TER WAR AM 15.MAI. SCHON KOMISCH, SOOO ALT SCHON ZU SEIN. LESE IMMER WIEDER GERNE IN DEINEM TAGEBUCH.habe etwas ähnliches noch nie gelesen. kommt fast an marquis de Sade ran,bloss nicht so böartig u asozial wie der. TJA,JEDER HAT SO SEINE OBSESSIONEN. MEINE WAR LANGE L.A. weil dort sind die feschesten leute.

und auch sonst ist dort alles besonders toll.ausser wenn man kein geld hat,ist es dort garnicht schön.

vielleicht werden unsere Wünsche ja im Paradies erfüllt.bin seit ca 3 fahren wieder gläubig.weil alles materielle bringt ja nicht auf dauern.da kann man gleich spirituell werden ;)

vorgestern ist hier unser liebster u tüchtigster u hübschster Politiker während der Arbeit im tv tot umgefallen.Camille Gira. kannst es im net lesen.alle trauern total.er war erst 59.

ALLERBESTE U FEINSTE GRÜSSE AUS LUXEMBURG"

"--- Original Message ----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "Nathalie"

Sent: Sunday, June 03, 2018 4:36 PM

Subject: Re: So_13_5 Winston Churchill

Herzliebe Nathalie, leidergottes kannte ich Herrn Camille de Girar nicht, aber an Schönheit kann ich nicht wirklich etwas ermessen, denn wir haben in Österreich auch einen sehr feschen Bundeskanzler, aber seit ich weiß, das der herrscht, wähle ich strikt die Gegenpartei SPÖ. Ich bin ja überhaupt mein ganzes Leben lang sexuell unberührt, jede Person, die mich NÄHME, ... ach Gott, es ist ja eh alles vorbei. Meine sexuellen Phantasien waren Vergangenheit, sähe ich zum Beispiel heute einen ECHTEN Jeansboy die Straßen queren, wer weiß, was da alles passieren könnte

Herzliebe Nathalie, absolut sicherer werde ich jede Sekunde, dass eine Gottheit existiert. Bin auch ganz ganz sicher, dass eine Gottheit die Geilheit erfunden hat. Jesus begann seine Lehre von der Liebe mit den Worten: "Der Friede sei mit euch!" Ergebenst, Dein elender Vergangener"

"--- Original Message ---"

From: Jury Everhartz
To: Hermes Phettberg
Sent: Friday, May 25, 2018 11:00 AM
Subject: Re: Donnerstag

Hallo eze,
lieb, dass Du schreibst, dann mache ich mir keine Sorgen. Ich halt Euch die Daumen und würd mich sehr freuen, wenn wir uns bald mal wieder sehen.

Liebe Grüsse, an Hermes auch, bitte!
Dein Jury"

"--- Original Message ---"

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: "Jury Everhartz"
Sent: Sunday, June 03, 2018 4:33 PM
Subject: Re: Donnerstag

Herzlieber Jury, ich wohne in Gumpendorf, und jedes Wesen, das mich braucht, kann mich von Herzen gern benutzen! Je bluejeaniger es um

mich herum ist, desto inniger bin ich im Himmel! Ergebenst, Dein elender Hermes Phettberg"

Erich aus Berlin schickt mir immer wieder Bilder von verwegenen Jeansboys. JUHU JUHU JUHULIA!

"--- Original Message ---

From: "Erich"

To: <phettberg@phettberg.at>

Sent: Wednesday, May 23, 2018 2:25 PM

Subject: Unsere täglichen Jeansboys gib uns heute

(BILDER) "

Und A. schickte mir einen Witz:

"--- Original Message ---

From: A.

To: Hermes Phettberg

Sent: Friday, May 25, 2018 3:53 PM

??"

"--- Original Message ---

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "Erich"

Sent: Sunday, June 03, 2018 4:31 PM

Subject: Re: jeans and boys

Herzlieber Erich, als ich cirka sieben, acht war, und mein Vata mit dem Traktor geerntete Weintrauben heimgefahren hat, und ich am Anhänger hinten gesessen bin, sah ich vor dem Keller der Familie Glocker den cirka zehn, elfjährigen Sohn Georg mit engen Bluejeans auf dem Anhänger mit gepreizten Beinen vor einem Faß voller Most, und seitdem kann ich nicht aufhören, Bluejeans zu bewundern! Das ist doch auch ein Gottesdienst, wo kommen diese Ideen sonst wohl her?! Ergebenst, Dein elender Hermes Phettberg"

"--- Original Message ---

From: johannes langgutt

To: Hermes Phettberg

Sent: Thursday, May 31, 2018 5:14 PM

Subject: "20 Jahre Radio Augustin-Grillfest"

Lieber Hermes,

freue mich riesig, dass wir gemeinsam am Freitag, 8.Juni zum "20 Jahre Radio Augustin-Grillfest" gehen. Es beginnt um 18 Uhr. Wann darf ich dich abholen?

Hoffe, dass ich es schaffe dich und sir eze noch vor dem 8.Juni besuchen zu kommen. Im Moment geht bei mir leider extrem viel Zeit für die Arbeit drauf.

Freue mich schon sehr aufs Wiedersehen!

Herzliche Grüße

euer Johannes-Philipp"

"--- Original Message ---

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "johannes langgutt"

Sent: Thursday, May 31, 2018 12:23 AM

Subject: Re: "20 Jahre Radio Augustin-Grillfest"

Herzlieber Johannes,

du müsstest mir auch beim Windel-Anziehen helfen, und sagen wir, um ca. 16.30 oder 16.45 Uhr kommen.

Ergebenst, Dein elender Hermes Phettberg"

"--- Original Message ---

From: johannes langgutt

To: Friday, June 1, 2018 4:11 PM

Subject: Re: Re: "20 Jahre Radio Augustin-Grillfest"

Lieber Hermes,

dass schaffen wir schon. Freue mich schon! Werde auch Rumkokos von Casali mitnehmen :)

Herzliche Grüße

Dein Johannes-Philipp"

"--- Original Message ---

From: Josef Egger

To: phettberg@phettberg.at

Sent: Monday, May 28, 2018 8:11 AM

Subject: Memo, meine Verabschiedung

Meine Lieben,

die Zeit ist gekommen voneinander Abschied zu nehmen.

Schön war's, fast 33 Jahre, ein langer liebenswerter Moment.

In Anlehnung an Zhuangzi's berühmten Schmetterlingstraum: hat mich der Falter geträumt oder ich den Falter?

Danke, daß ich da sein durfte. Ich freu mich auf vielleicht wieder einmal ein Treffen.

Selbstverständlich werde ich das sich Entfalten des Schmetterlings weiterhin genauestens beobachten und vielleicht einmal auch den einen oder anderen Leserbrief schreiben.

Falls mich jemand zukünftig kontaktieren möchte, meine neue E-Mail-Adresse lautet: xxx

Ich wünsche Euch allen herzlichst alles Gute und viel Glück, ich freue mich, dass es euch alle gibt, in diesem Sinne,
Prosit und das Beste,

Josef"

"--- Original Message ---

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "Josef Egger"

Sent: Sunday, June 03, 2018 5:45 PM

Subject: Re: Memo, meine Verabschiedung um 15 Uhr

Herzlieber Josef Egger, das Altwerden vergeht so leicht, wir sind ja quasi cirka zur selben Zeit geboren worden. Dank dessen, dass Sir eze & Roman&Markus meinen Gestionsprotokollen auf die Beine helfen, denke ich, dass ich noch bleiben dürfte, was für ein Irrsinn! Ich wahne im Bluejeanstaumel, doch das bin nicht ich, sondern die anderen tragen Bluejeans, und ich schau sie mir nur weg. Weit und breit bekomme ich keine Erektion mehr, aber ich denke, es erschiene mir EINMAL ein Jeansboy, und dann würde noch etwas passieren???

Jedenfalls, Du bist ein großartiger, ewiger Schatz des "Falter!"

Ergebenst, in innigster Verbundenheit, Dein elender Hermes Phettberg"

23. Kalenderwoche:

D O N N E R S T A G:

7:6:2018:

22:46:

Gestern war abgenommener Halbmond.

Die größte Freude der vorigen Radiowoche hörte ich am Fronleichnamstag, Do, 31. Mai 2018, um 16 Uhr mit dem "Drama des Mistkäfers" ("Das Leben der Scarabaeidae"), wo Gert Heidenreich vorlas "Der heilige Pillendreher" von Jean-Henri Fabre, in der Übersetzung von Friedrich Koch.

Die Familie der achtköpfigen Abgeordnetengruppe des Dr. Peter Pilz hat sich heute endlich entschieden, was geschehen wird:

1. Der bisherige Klubvorsitzende Peter Kolba ist aus der Partei ausgetreten und hat sein Abgeordnetenmandat zurückgelegt.
2. Frau Abgeordnete Mag.a (FH) Martha Bißmann wird aus dem Klub hinausgeschmissen, vermag aber natürlich weiterhin, freie Abgeordnete zu bleiben.
3. Dr. Peter Pilz - und mit ihm die Gründungsidee - wird in den nächsten zwei, drei Tagen wieder ins Plenum zurückkehren.
4. Frau Maria Stern wird ihr Abgeordnetenmandat zurücklegen, bekommt aber als "Honorar" ein Abgeordnetensalär und wird als Vorsitzende der Idee der Liste Pilz auftreten vermögen.

Wer da je die wirkliche Wahrheit vernommen hat, muss wohl ins Profil. Wahrscheinlich ist das Drama aller Nationalratsabgeordnetys das idente Drama. Viel Honorar, viel Intrigen.

Heute um 21 Uhr in der Reihe "Im Gespräch" von Renata Schmidtkunz redete statt ihrer Günter Kaindlstorfer mit dem Wirtschaftswissenschaftler Heiner Flassbeck, der die Homepage www.makroskop.eu betreibt. Er scheint der einzige zu sein, der erkennt, dass die deutsche Bundesrepublik schleunigst Schulden machen muss statt als Gebot Gottes zu behaupten, dass sie ununterbrochen alles einsparen müssen. Erst wenn die komplette EU klug und weise allerweiseste Ausgaben tätigt, statt das verdammte Sparen allüberall, dann wird erblühen ein Rosenstrauch!

Ich bin über all dem unfähig, und bin glücklich, wenn ich jeden Tag zu essen bekomme. Jeden Tag steht auf meiner Homepage, was ich heute gerade gegessen habe.

Gestern feierte CHRISTIAN SCHREIBMÜLLER seinen 69. Geburtstag, ich hab ganz vergessen, dass beide Herren, erstens Christian Schreibmüller und zweitens PETER KATLEIN die selben runden Geburtstage am 6.6. hätten. Nur, Christian Schreibmüller feiert den noch ründeren Neunundsechzigsten und Peter Katlein den Neunundsiebzigsten. Christian Schreibmüller hat mir ordentlich zu

essen gegeben: Reis, Rindfleisch, scharf gewürzt, Paprika und Zwiebel. Und Coca Cola light.

Es war so schön, im freien Hof des chinesischen Lokals "China Town", Wien 7., Burggasse 67, zu sitzen! Mit so vielen Leuten war ich schon lang nicht mehr zusammen, die in inniger Freude im Freien sitzend versammelt waren! Die Jahrzehnte vergehen, nur hab ich halt mein Abendtablettendöschen verschlängert. Jetzt muss ich eins meiner Heimhelfys um das Döschen schicken.

Im "Chinatown" war ich auch oft essen mit dem damaligen Mesner der Pfarre "Maria Lourdes" gegenüber dem Schloss Schönbrunn. Nun verringern sich alle "China Town"-Lokale, und es gibt nichts mehr richtig Chinesisches, doch wer wirklich chinesisches essen will, findet Glück im "Chinatown!" Und in Schönbrunn ist jetzt alles für alle Leute gesperrt, weil dort der SeidenprozeSSIONsspinner jetzt herrscht.

"Mein" Sir eze reist jetzt eine Woche lang ins Ausland, und ich muss alleine mit mir zurandekommen.

Wir Schwulen begehen am kommenden Wochenende die 23. Regenbogenparade!

Nun noch zum Evangelium des 10. Sonntags im Jahreskreis, Lesejahr B: "Wer den Willen Gottes erfüllt, der ist für mich Bruder und Schwester und Mutter." (Mk 3,20-35)

Nun ist gerade der Streit, ob die EU Bestand gewinnen wird. So viele Regierungen und so viele auseinandertreibende Ideen! Ich habe jeden Tag zu essen und bin zufrieden.

Morgen abend bringt mich Johannes-Philipp Langgutt mit dem Rollstuhl zum "Radio Augustin"-Fest, denn "Radio Augustin" wird 20 Jahre alt! 1050 Wien, Reinprechtsdorfer Straße 31/Hof.

Do: 7:6:2017: 23:58.

F R E I T A G:

8:6:2018:

09:07:

Es war auch gestern um 18:25 Uhr in "Ö1" eine Sendung über ADS, "Konzentration als Kraftakt", und da dachte ich: "Das hab ich auch!"

Und jetzt hab ich geträumt, mein über alles geliebter Sir eze hat mir einen Christbaum geschmückt, weil er ja jetzt ein paar Tage wegfährt.

Fr: 8:6:2018: 09:46.

Fr: 8:6:2018: 17:29:

In den heutigen Meldungen kam die Nachricht, dass der Zeichenprofessor und Drahdwaberl-Gründer Stefan Weber im 72. Lebensjahr verstorben ist.

Im heurigen Jahr hab ich schon mehrere Male vernommen, dass einige gleichaltrige Personen wie ich verstorben sind. In der Lebensgeschichte des Evangelisten Markus über Jesus Christus steht, dass die Mutter und die Geschwister von Jesus an seinen Aufenthaltsort kamen, sie mahnten ihn, doch er ließ sich nicht mahnen.

Des Menschen Elend besteht darin, eingezwickelt zu sein: wir wollen in der jeweiligen Sekunde die größte Strahlkraft ausstrahlen, die wir vermögen, auch Stefan Weber hatte sicher eine Mama, und hat jetzt seinerseits Töchter und Söhne usw. Wenn jetzt Stefan verstorben ist, beginnen die Zwickmühlen der Kinder von ihm. Sicher hat die Musikgruppe "Drahdwaberl" eine ewige Strahlkraft.

Die gläubige Gemeinde ist ganz sicher, dass Gott das Versterben der Menschen offenbar will. Die Krönung des Menschengetiers ist ja die, dass sein Sohn sich hinrichten ließ, um die vielen Kompliziertheiten, die in all den biblischen Büchern stehen, zu

verwirklichen! Weil heute Stefan Weber, der Zeichenlehrer und Drahdwaberl-Erfinder ebenfalls versterben musste, und ich nie die Kraft besessen habe, in die Musikgruppe "Drahdwaberl" als voll unfähiger Nichtmusikant einzudringen, vor allem bestand die Musikgruppe de facto aus Jeansboys, denke ich?, und wenn die Nacht lang wurde, begannen die Band-Leute einander auszugreifen, denke ich?, weil sie einander spüren wollen, Menschen wollen einander berühren. Ich glaube, die Drahdwaberl hatten ständig Bluejeans in Griffweite! Wird Stefan Weber jetzt in Bluejeans ins Grab gelegt werden? Ich weiß, als Zeichenlehrer war jeder seiner Auftritte eine Bekleidungsaktion, um zu zeigen, wie eine strahlende Persönlichkeit auszusehen hat! Jetzt, wo ich wieder Windelhosen trage: Hoch lebe: Mulatschag, Plöschberger, Sitzpinkler!

Johannes-Philipp Langgutt war bei mir, um mich zum Grillfest des "Radio Augustin" zu bringen, doch ich bin heute zu schwindlig, es ist so verdammt heiß, und ich konnte mich nicht mehr gerade halten und war zu schwindlig.

In der Verbundenheit liegt das Familiäre!

Fr: 8:6:2018: 23:49.

S O N N T A G:

10:6:2018:

07:02:

Die Twittersätze dieser Woche, aus: Hermes Phettberg
@Phettberg_liebt

So: 20:6:2018: Auf Vorrat, vom "Statt Beisl im WUK":
Leberknödelsuppe, Yellow-Thaicurry. Dessert: Rum Kokos von Casali.

Sa: 9:6:2018: Leberknödelsuppe, ein halbes Brathendl, Semmeln,
gemischter Salat. Dessert: Zwetschkuchen.

Fr: 8:6:2018: Vom "Radatz", Neubaugasse 7, serviert von Herrn Michael: Leberknödelsuppe; gebackenes Kabeljaufilet mit Sauce Tartare & Petersilerdäpfel. Dessert: Marillenkuchen.

Do: 7:6:2018: Vom "Radatz", Neubaugasse 7, serviert von Herrn Pape: Karotten-Ingwer-Suppe, Lammbraten mit Braterdäpfel. Dessert: Zwetschkenkuchen.

Zum Geburtstag Christian Schreibmüller's: Im "Chinatown", Burggasse 67, Rindfleisch mit grünem Paprika und Zwiebeln.

Die: 5:6:2018: Im "Café Jelinek": 2 Cola light, Sacherwürstel, Senf, Kren, Speckbrot, 2 kernweiche Eier, Yoghurt mit Früchten.

Die österreichische Bundesregierung will allen einen unentgeltlichen HIV-Test anbieten? Fände ich fein!

Mo: 4:6:2018: Vom "Steman", serviert von Frau Mariana: Selleriecremesuppe, Reisfleisch mit Blattsalat. Dessert: Milchsokolade mit Erdnüssen.

Der jetzige ORF-Generalintendant Alexander Wrabetz hat alles bestens in Verwaltung, denke ich, und ich wünsche mir so sehr, dass der ORF weiterhin so gut funktioniert wie jetzt.

Bitte, bitte alle meine Nothelfys, tretet ebenfalls dafür ein, dass "Ö1" bei einer geplanten? Medien-Abstimmung eine Mehrheit erhält!

So: 3. Juni 2018: Champignoncremesuppe (vom "Steman"), vom "Nam Nam": Lamb Biryani: indischer Gewürzreis, Lammfleisch, Mandeln.

Wir Schwulen begehen am Samstag, 16. Juni 2018, ab 14 Uhr (Start: Rathausplatz, gegen den Ring) die 23. Regenbogenparade, und alle, die mit uns tanzen wollen, sollen kommen!

Mich fährt Martin Sacchetti mit meiner bewährten Heimhelfin Michaela Göbel, die mich inklusive der Haare sogar vorher duscht!

<https://viennapride.at/event/regenbogenparade/>

So: 10:6:2018: 07:10.

24. Kalenderwoche:

D I E N S T A G:

12:6:2018:

16:47:

Weil Sir eze eine weite Reise angetreten hat, bat ich Moritz Kienesberger mir diese Woche meinen Sir zu machen. Unternalb liegt nahe von Eggenburg, und Moritz ist gebürtiger Eggenburger und ich bin gebürtiger Unternalber. Daher kenne ich Mortiz sehr gut. Moritz denkt, Zauberer werden zu wollen und seine Umstände verlangen es ebenfalls. Jeden Tag zieht Moritz sich anders an, heut in der Früh schoss mir ein, Moritz muss Modedesigner werden. In dieser Weinviertler Ecke gibt's eh noch keine Modedesigner.

Nun zum Evangelium des 11. Sonntags im Jahreskreis "Vom Wachsen der Saat": "Das kleinste von allen Samenkörnern geht auf und wird größer als alle anderen Gewächse." (Mk 4,26-34).

Ich Würmlein beispielsweise wollte nicht, statt in die Wiener Hohenstaufengasse nun jeden Tag in die neue niederösterreichische Hauptstadt St. Pölten arbeiten fahren, Unternalb und ich haben einander eh schon längst vergessen, schon lange wohne ich in der Gumpendorferstraße 97, und da geschah mir ein Tag, wo sich Armin Thurnher vom "Falter" und Kurt Palm vom Theaterverein "Die Unzertrennlichen" begegneten. Da wurde ich hellwach und es entstand mir. Kurt wollte ein Theaterstück aufführen und Kurt war bereit, mich in seiner neuen Produktion mitspielen zu lassen und Armin lässt mich seither im "Falter" kolumnieren. Es sind immer so blitzhelle Momente. Moritz Kienesberger wartet noch auf seinen blitzhellen Moment.

Ich habe einen Menschen kennengelernt, gleich alt wie Moritz, Johannes-Philipp Langgutt, er hat genauso wie ich keine Matura, darum mussten Johannes und ich einander kennenlernen. Ich bin sicher, dass Moritz Kienesberger & Johannes-Philipp Langgutt auch Samen bilden werden können??? Die Blitzhelligkeiten schaffen Raum und zeigen ordentlich auf.

Mein Sachwalter hat entschieden, dass ich jetzt von der Volkshilfe meine Wohnung zusammengeräumt bekomme, denn seit meinen Schlaganfällen ist meine Wohnung nur mehr chaotisch.

Die Firma Morawa, die alle österreichischen Zeitungen verlegt hat, hört mit Jahresende auf, Tageszeitungen zu versenden.

Der amerikanische Präsident Donald Trump und der nordkoreanische Präsident Kim Jong Un standen knapp davor, einander zu umarmen. Alles ist im ständigen Weiterwachsen.

Jetzt schicke ich diesen ewigen Predigtendienst an Johannes-Philipp Langgutt und bitte Johannes, diese Stotterei nach Polen zu senden.

Wie Moritz jeden Tag sich designt und seine Sätze findet - so werden alle Menschen blühen!

Bald ist Neumond und Ende des heiligen Ramadan.

Herzliebe eze, in Spanien lässt man das Schiff mit den vielen Flüchtlingen landen. Soeben hat der Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen in sehr edlen Worten die Not der Flüchtlinge betont.

Am Samstag, dem 16. Juni 2018, war die 23. Regenbogenparade, um die Schönheit der Menschen auszustellen! Denn die Toleranz hätte Wien niemals geschadet!!!

So: 17:6:2018: Vom "Nam Nam": "Lamb Shahi Korma" (Lammfleisch in milder Curry-Cashewnuss Sauce), Dessert: mürbe Schnecke vom "Hafner".

Sa: 16:6:2018: Samstags gab es ein Falafelsandwich vom "Schile", 6., Morizgasse 8, Dessert: Obstkuchen.

Fr: 15:6:2018: Freitags gabs Zanderfilet mit Spargelrisotto vom Steman, Dessert: Marillenroulade.

Do: 14:6:2018: Donnerstags hatten wir die Fastenspeise des Buddha mit Reis vom "Le Pho", Gumpendorfer Straße 97. Dessert: Rum Kokos von Casali.

Mi: 13:6:2018: Mittwochs gabs nur ein gefülltes Dreieck und zwei Obstkuchen vom "Hafner".

Die: 12:6:2018: Dienstags aß ich zwei Portionen Chop Suey mit Schwein vom "Chinatown", Burggasse 67. Dessert: Obstkuchen.

Mo: 11:6:2018: Montags aß ich Naturschwein mit Reis aus Polen, gestiftet von einer Nachbarin. Dessert: Marillenroulade.

So: 10:6:2018: Auf Vorrat, vom "Statt Beisl im WUK": Leberknödelsuppe, Yellow-Thaicurry. Dessert: Rum Kokos von Casali.

Sa: 9:6:2018: Leberknödelsuppe, ein halbes Brathendl, Semmeln, gemischter Salat. Dessert: Zwetschkuchen.

Die: 12:6:2018: 18:32 Uhr.

25. Kalenderwoche:

Zunehmender Mond, am Mittwoch, 20.6.2018 wird Halbmond sein.

M O N T A G:

18:6:2018:

17:17:

Bei der Regenbogenparade flogen in meinem Hirn die acht Farben meiner Phantasie:

Rosa (dreckig werden, knien, am Boden kriechen)

Rot (ausgepeitscht werden, gewürgt werden, in einer Kiste knien)

Orange (an Ringen hängen, geknebelt werden, alleingelassen werden)

Gelb (angebrunzt werden, unter der Sonne unbekleidet braten müssen, angemalt werden)

Grün (im Tiefwinter an einem Baum hängen, im Frühling an einem Baum hängen, im Sommer an einem Baum hängen)

Hellblau (Bluejeans tragen, gefesselt werden, Spiele mit Eiswürfeln oder mit heißem Wachs)

Dunkelblau (die Augen verbunden bekommen, Fetische tragen, Windeln tragen)

Violett (Klammern an den Brustwarzen ertragen, Lack & Leder tragen, Spanking)

Bluejeans müssen so eng um den Arsch sitzen, dass du dich nach Hieben sehnen musst!

Mo: 18:6:2018: 18:09.

Mo: 18:6:2018: 19:27: Meine Phantasien sind schon lange Vergangenheit. Aber sie existieren gewaltig! Immer musste ich BOTTOM sein, doch ich hab immer so viel gefressen, und es gelang mir nie, so zu hungern, dass ich schlank werde. Klar, es ist ALLES zu spät, mein Leben lang ist meine Sehnsucht gleich, Bluejeans tragen scheint jetzt nicht mehr en vogue.

Während ich im Mercedes von Martin Sacchetti sitzen durfte, desselben Jahrganges, in dem Martin geboren wurde, gelang es mir im Jahr 2018 in der heurigen Regenbogenparade, einem einzigen Jeansboy auf den Arsch zu greifen. Von dieser "Sättigung" weile ich jetzt bis zur nächsten Regenbogenparade.

Am Donnerstag bin ich den ganzen Tag außer Haus, zuerst Fußpflege, dann Mittagessen, und dann Topkino, weil dort Jeansboys zu sehen sind im Kinofilm: "CALL ME BY YOUR NAME". Denn 20-Jährige können ohne sich mit Bluejeans zu bekleiden, nicht leben, denke ich halt!
Mo: 18:6:2018: 19:50.

In der Tat sind wir nun schon wieder jenseits der Sommersonnenwende.

S A M S T A G:

23:6:2018:

21:17:

Wenn ich eze nicht hätte, wäre ich am Donnerstag, 21. Juni 2018, glatt zum zweiten Mal in den Film "Call me by your name" gegangen, vor lauter Sehnsucht, Schönheiten anzubeten! Doch eze fand heraus, dass ich im Schikaneder Kino diesen Film schon einmal gesehen habe. In der Tat, der Hauptdarsteller Timothée Chalamet ist so bildhübsch, dass es ein Gottesdienst ist, ihn anschauen zu müssen!

Die lesbisch-schwule-bisexuelle-transgender Fahne teilt eigentlich mit, dass hier jemand folgende Bereiche ansprechen will: Rot = „Leben“ / Orange = „Gesundheit“ / Gelb = „Sonnenlicht“ / Grün = „Natur“ / Königsblau = „Harmonie“ / Violett = „Geist“!

Endlich war ich im großartigen Kinofilm "Papst Franziskus - ein Mann seines Wortes" (Regie: Wim Wenders). Du musst weinen, wenn du ihn siehst! Dieser Film sagt die wahrste Wahrheit, die ich je vernommen habe. Nachdem du diesen Film gesehen hast, wirst du die Farbe Violett aufgesogen haben!

Quasi der Filmmacher Wim Wenders macht eine Kino-Reportage mit dem Titel "Papst Franziskus - ein Mann seines Wortes" über Jorge Mario Bergoglio, den derzeitigen aus Lateinamerika stammenden Papst Franziskus, und ich hab den Verdacht, dass Christoph Grisseemann, der Partner von Dirk Stermann, der Dolmetsch des Papstes in diesem Film ist. In mir taut auch der Verdacht, dass die islamische Gemeinschaft weit mehr sexuelle Lust in ihren Menschen weiß als angenommen wird. Ich, der noch nie die Kraft hatte, den Koran zu lesen, vermute, dass in den offiziell verheirateten Muslimys ohne mühevollen Konstitutionen des Islam Lust geschieht außerhalb halt der Fastenzeiten des Ramadan.

Ich bin auch ganz sicher, dass Papst Franziskus als ein exakter Partner der Menschheitsnöte zu betrachten ist.

Wenn du den Film "Ein Mann seines Wortes" siehst, ist alles inkludiert, was im Evangelium dieses Sonntags steht: "Das Kind wuchs heran, und sein Geist wurde stark." (Lk 1,57-66.80)

Im "katholischen" ehemaligen k.u.k. Ungarn wird nun jeder Mensch bestraft, der einem Flüchtling Obdach gewährt. Eine Skandalsondergleichen! Die Visegrad-Staaten wollen ein Europa, sodass eigentlich keine EU mehr richtig existiert.

Wer diesen Wim-Wenders-Film gesehen hat, weiß, dass Gott dringend mahnt, dass die Menschheit das Elend der Welt nicht weiterhin zulassen darf.

Den Film "Call me by your name" hab ich doch eh schon im Schikaneder-Kino gesehen, der vorvorvorvorivorige Papst, Johannes XXIII., der das 2. Vatikanische Konzil einberufen hat, hat sicher sicher "Johannes" nach "Johannes dem Täufer" genannt, wie der jetzige Papst "Franziskus" nach dem Heiligen Franz von Assisi sich nennt. Ich finde es äußerst bemerkenswert, dass viele Jahrhunderte seit dem heiligen Franziskus noch kein Papst auf die Idee gekommen ist, wie dringend es wieder brennt, wie zur Zeit des heiligen Franziskus?

In der Ausbreitung der sexuellen Lust könnte so viel Geld gespart werden ...

Die vielen Löcher, die wir empfinden, lassen sich in Herzlichkeit schließen!

Wenn ich jetzt real drauf einsteige, dass Gott die Nöte in der Tat wahrnimmt, könnte es sich ereignen, dass ein Papst seines Wortes "Maiandachten" ausstrahlt, und im Nu geschieht ein Wunder???

Der heilige Franz von Assisi erkennt endlich, was das wirklich Notwendigste ist!

Nun wurde mit mir ein neues Reglement eingeführt: Jeden Tag bekomme ich zweimal Betreuung von der Volkshilfe, zudem darf ich jeden Tag eze bzw. Moritz Kienesberger bzw. Johannes-Philipp Langgutt meine Gestionsprotokolle ansagen, solange ich es halt vermag!

Die Twittersätze dieser Woche aus Hermes Phettberg @Phettberg_liebt:

So: 24:6:2018: Leberknödelsuppe, Schweinsnatur, Braterdäpfel, Grillgemüse, gemischter Salat. Dessert: Biskuitroulade.

Sa: 23:6:2018: Vom "Radatz", auf Vorrat von Herrn Michael: Leberknödelsuppe, Kalbsroulade, Risibise, gemischter Salat. Dessert: Biskuitroulade.

Endlich war ich im großartigen Kinofilm "Papst Franziskus - ein Mann seines Wortes" (Regie: Wim Wenders). Du musst weinen, wenn du ihn siehst! Dieser Film sagt die Wahrheit.

Antwort: von Michael1200 @michaelk1200: Wir sitzen grad im Jelinek und denken an dich. Viele Grüße!

Hermes Phettberg @Phettberg_liebt: Herzlieber Michael & Co, ich kauere in Euren Bluejeans. In herzlicher Verbundenheit, Euer elender Hermes Phettberg

Antwort: von Michael1200 @michaelk1200: Vielleicht treffen wir dich ja mal dort :-)

Hermes Phettberg @Phettberg_liebt: Mich bringt die Volkshilfe jeden Dienstag um 09:15 ins Café Jelinek frühstücken. Und ich hoffe, dass die Sonne mich dort fest anscheint!

Fr: 22:6:2018: Vom "Radatz", serviert von Herrn Michael: Leberknödelsuppe, Gebackenes Kabeljaufilet, Sauce Tartare, Petersilerdäpfel. Dessert: Biskuitroulade.

Do: 21:6:2018: Vom "Radatz", serviert von Herrn Michael: Karotten-Ingwer-Suppe, Wurstsalat (Vorspeisenbecher), Schinkenfleckerl, Blattsalat. Dessert: Marillenkuchen vom "Hafner".

Mi: 20:6:2018: Vom "Steman", serviert von Herrn Pape: Faschiertes Laibchen, Erdäpfel-Karottenpüree, Röstzwiebel, gemischter Salat. Dessert: Erdbeerroulade.

Die: 19:6:2018: Vom "Steman", serviert von Herrn Pape: Rindsuppe mit Käseschöberl, Rahmnocken mit Blattspinat und Schafkäse, Dessert: Joghurt-Müsli.

Mo: 18:6:2018: Vom "Steman", serviert von Herrn Pape: Knoblauchcremesuppe, Rindsragout mit Hörnchen. Dessert: Marillenroulade.

Am Samstag, dem 16. Juni 2018, war die 23. Regenbogenparade, um die Schönheit der Menschen auszustellen! Denn die Toleranz hätte Wien niemals geschadet!!!

So: 17:6:2018: Vom "Nam Nam": "Lamb Shahi Korma" (Lammfleisch in milder Curry-Cashewnuss Sauce), Dessert: mürbe Schnecke vom "Hafner".

Sa: 23:6:2018: 23:41.

Hermes ist derzeit in der Rudolfstiftung (Station 10B, Zimmer 4), weil er plötzlich keine Stufen mehr steigen konnte. Er fühlt sich

wohl dort, und er freut sich über Besuch! (Besuchszeiten: 13:30-15 Uhr, 17.30-19 Uhr.) Er ist derzeit nicht per Handy erreichbar.

Kalenderwoche 26

S A M S T A G:

30:6:2018:

13:45:

Stefan Weber, der große Maler und Musiker, quasi der Drahdwaberl schlechthin, wurde am Freitag, den 29. Juni 2018 verbrannt. Ich meinerseits möchte niemals verbrannt werden. Neben mir liegt schon mein Freund Ewald Penz im Grab, allein deshalb würd ich mich niemals verbrennen lassen!

Vielleicht findet sich ein "Phettberg-Erinnerungsverein", der einige Generationen dieses Grab erhält. Sind leicht verbrannte Leichen billiger zu finanzieren? Ich will trotzdem niemals verbrannt werden, wie billig es auch wäre!

In der Mitte des Jahres geschah mir etwas Rätselhaftes. Immer schwerer und mit Schmerzen kann ich jetzt gehen, den edlen Fahrtendienst Gschwindl-Waka bat ich, zur Einäscherung mich in die Feuerhalle Simmering zu bringen und Martin Reiterer und Johannes-Philipp Langgutt sorgten voller Sorgfalt, mich zum Fahrtendienst auf die Straße hinunter zu bringen. Die Stufen runtergehen geht leichter, doch die Stufen raufgehen gelingt mir gar nicht mehr. Das Autofahren durchzuhalten, ist mir nicht mehr möglich, lange Autostrecken halt ich überhaupt nicht aus. Von Gumpendorf zum Zentralfriedhof im Auto ist nur mehr zum Erbrechen. Schon als Kleinkind, wenn mein Bruder meine Oma, meine Eltern und mich wallfahrtete von Retz nach Mariazell, konnte ich es nicht aushalten. Würstelessen ist das einzige, was mich zu allen meinen Zeiten freute am Autofahren und auch noch jetzt freut.

Martin und Johannes-Philipp betreuten mich in der Feuerhalle, und da Stefan Weber wünschte, statt Blumen Nacktfotos zu bekommen, stiftete ich die beiden ErotiKreativ-Hefte aus meinen Jahren halt.

Da ich immer mehr die Geduld von eze als Gottesbeweis erlebe, weiß ich nun, daß Gott existiert. Durch die Kurz-Strache-Pläne inklusive der allüberalligen Visegrad-Gesinnungen, die genau das machen, was Jesus nicht will, muss ich ja nun geradezu wissen, daß Gott existiert.

Sa: 30:6:2018: 14:37.

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!